

Anleitung: Bearbeitung des Signatur-Folgekartenantrags und Freischaltung der Signaturkarte

Inhalt

1 Allgemeine Hinweise	1
1.1 Benachrichtigungsemail Benachrichtigung bei Zertifikatsablauf:.....	1
1.2 Folgekartenlink.....	2
1.3 Erfolgreiche Legitimierung:	2
1.4 Folgekartenantrag:	3
1.5 Achtung Telepin:	4
1.6 Prüfnummer:	4
1.7 Signatur starten.....	5
1.8 Signatur durchführen:.....	6
1.9 Erfolgreiche Signatur.....	7
1.10 Folgekartenantrag kostenpflichtig absenden	8
1.11 Bestätigung erfolgreicher Antrag	8
1.12 Versand der Signaturkarte:	9
1.13 Freischaltung der Signaturkarte	10

1 Allgemeine Hinweise

- Der Folgekartenantrag kann nur mittels Microsoft Internet Explorer durchgeführt werden
- Jeder Karteninhaber muss den Antrag **selbst** durchführen und signieren, da sonst die Daten mit überschrieben werden
- Zur Nutzung dieses Webportals ist JAVA 1.8 und die Unterstützung von Applets in Ihrem Browser erforderlich

1.1 Benachrichtigungsemail Benachrichtigung bei Zertifikatsablauf:

Folgende E-Mail erhalten Sie ca. 6 Wochen vor dem Ende der Zertifikatsgültigkeit.



Fr 29.11.2019 02:55

sigg@telesec.de

Benachrichtigung bei Zertifikatsablauf

An

Cc AXIANS EWASTE Abwicklung

Sehr geehrter Herr

Die Zertifikate Ihrer qualifizierten Signatur-Karte mit der Kartennummer 8949017150 werden im Laufe des 09.01.2020 ablaufen.

Zur einfachen Aktualisierung Ihrer Signaturkarte wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstleister Axians. Dazu öffnen Sie bitte den Link: <https://www.axians-ewaste.com/fum/de/fum/folgekartenantrag>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Trust Center Notary Service

Für Rückfragen und weiterführende Informationen steht Ihnen unser Partner Axians über E-Mail: signatur@axians-ewaste.com bzw. telefonisch über 0900 1000 906 (kostenpflichtig) gerne zur Verfügung.

Dies ist eine automatisch erzeugte Nachricht. Bitte nicht per E-Mail beantworten

1.2 Folgekartenlink

Wenn Sie dem Link folgen, werden Sie auf unsere Internetseite geleitet. Bevor Sie die Möglichkeit erhalten, Ihre Kartennummer und den Nachnamen einzutragen, wird eine automatische Systemüberprüfung gestartet. Bitte lesen Sie sich den Hinweis durch:

1.3 Erfolgreiche Legitimierung:

Klicken Sie nach erfolgreicher Legitimierung auf die Schaltfläche Weiter zum Folgeauftrag

Systemdiagnose

✔ Der von Ihnen verwendete Browser erfüllt die Anforderungen.

✔ Die von Ihnen verwendete Java-Version entspricht den Anforderungen.

Die Berechtigung für eine Folge-Signaturkarte wurde erfolgreich geprüft und legitimiert

Ihre Signaturkarte ist gültig bis: 09.10.2022

Zurück

Weiter zum Kartenantrag >

1.4 Folgekartenantrag:

Sie werden jetzt zur URL der Telesec weitergeleitet. Überprüfen Sie bitte Ihre bestehenden Daten. Wichtig: Sollten Sie auf Grund einer Hochzeit einen neuen Namen haben, brechen Sie hier ab und stellen einen komplett neuen Signaturkartenantrag. Die Einzel- und Multisignaturkarten finden Sie in unserem Web-Shop (<https://service.axians-ewaste.com/fum/de/shop>)

eANV portal

schöne Lösungen lieber papierlos...

Folgeauftrag ECC Multisignaturkarte

Hiermit bestelle ich ein qualifiziertes Signaturzertifikat und die zugehörige Signaturkarte. Das qualifizierte Signaturzertifikat wird auf Basis der beim Zertifizierungsausschuss (Deutsche Telekom AG) vorliegenden Daten des für die Unterzeichnung verwendeten qualifizierten Zertifikats erstellt. Auf Grund der Vorgaben der eIDAS-Verordnung werden eventuelle vorhandene abgelaufene Antragszertifikate in Zertifikatsanforderungen im Hierarchienformat umgewandelt. Ihr Auftrag für ein neues Signaturzertifikat wird unmittelbar nach Eingang Ihrer Bestellung in den normalen Produktionsprozess übernommen. Die Leibetel Ihrer neuen Signaturkarte ist damit unabhängig von Ihrer alten Karte, so dass Sie bei rechtzeitiger Bestellung immer eine gültige Signaturkarte besitzen.

Ich bestätige, dass:

- meine persönlichen Identifikationsdaten mit den Daten der Bestellung der aktuell genutzten Signaturkarte übereinstimmen und sich zwischenzeitlich keine Änderungen (z.B. das Namens durch Heirat) ergeben haben und
- ich vor der Unterschrift die gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zugehörigen Unterzeichnungsunterlagen gelesen habe.
- Es gilt die Rahmenvereinbarung über PKI-Signaturkarten zwischen T-Systems International GmbH und Axians eWaste GmbH.
- über die besonderen Sicherheitsanforderungen für die Eintragungsfähigkeit der Multisignaturkarte (in Anlehnung an die Bestimmungen der DPC Security Research and Consulting GmbH (PR: DPC.00002.QS000.12.2019)) informiert worden.

Kontakt

E-Mailadresse*

Telefon*

Zertifikat

E-Mailadresse Zertifikat*

Leibetel der Folgekarte

Lieferanschrift

Art der Anschrift: Offen Firma Firma

Nachname

Vorname

Firma

Strasse*

Hausnummer*

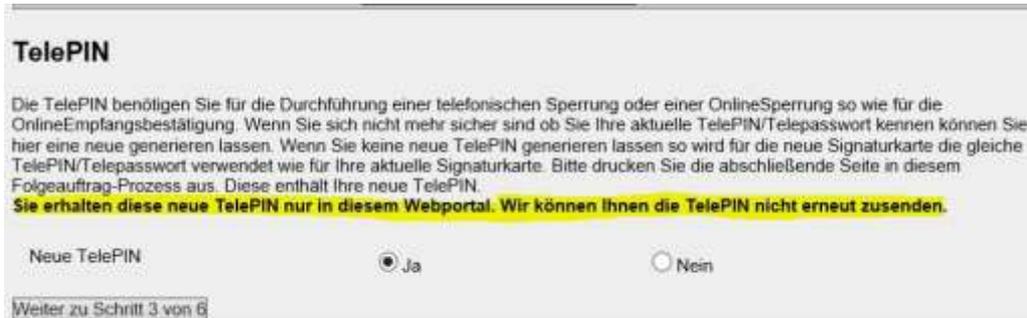
Postleitzahl*

Ort*

Land*

1.5 Achtung Telepin:

Unter der Lieferanschrift erhalten Sie die Möglichkeit über Ihren Telepin zu entscheiden. Sollten Sie Ihre alte TelePIN nicht mehr zur Hand haben, haben Sie hier die einmalige Gelegenheit sich eine neue TelePIN erstellen zu lassen. Diese werden Sie später auch herunterladen müssen. Bewahren Sie diese Datei unbedingt auf, oder drucken Sie dieses gleich aus und legen es an einem sicheren Ort ab. Selbstverständlich können Sie auch Ihren alten TelePIN behalten, wenn Sie diesen noch haben.



TelePIN

Die TelePIN benötigen Sie für die Durchführung einer telefonischen Sperrung oder einer OnlineSperrung so wie für die OnlineEmpfangsbestätigung. Wenn Sie sich nicht mehr sicher sind ob Sie Ihre aktuelle TelePIN/Telepasswort kennen können Sie hier eine neue generieren lassen. Wenn Sie keine neue TelePIN generieren lassen so wird für die neue Signaturkarte die gleiche TelePIN/Telepasswort verwendet wie für Ihre aktuelle Signaturkarte. Bitte drucken Sie die abschließende Seite in diesem Folgeauftrag-Prozess aus. Diese enthält Ihre neue TelePIN.

Sie erhalten diese neue TelePIN nur in diesem Webportal. Wir können Ihnen die TelePIN nicht erneut zusenden.

Neue TelePIN Ja Nein

Weiter zu Schritt 3 von 6

1.6 Prüfnummer:

Es wird daraufhin folgendes Fenster angezeigt und Sie bekommen parallel eine E-Mail mit der Prüfnummer zugesandt. Dies kann ein paar Minuten dauern

Prüfung Emailadresse

Wir haben Ihnen soeben eine Email an Ihr Postfach [...] geschrieben. Bitte Überprüfen Sie Ihren Posteingang. Diese Email enthält eine Prüfnummer.
 Diese Überprüfung ist auf Grund von Anforderungen der Browser Hersteller (Microsoft, Mozilla) erforderlich. Damit wird sichergestellt, daß nur Sie als Eigentümer Ihrer Emailadresse eine Signaturkarte bekommen können, die diese Emailadresse enthält.
 Bitte geben Sie diese Prüfnummer im folgenden Feld ein.

Prüfnummer

Bitte beachten Sie, das die Zustellung einer Email unter Umständen einige Minuten dauern kann. Falls Sie keine Email erhalten, prüfen Sie bitte die Schreibweise der Emailadresse, die Sie hier eingegeben haben. Sehen Sie ggf. in Ihrem SPAM Ordner nach.

[Zurück](#) [Weiter](#)



Bitte tragen Sie die Prüfnummer aus Ihrer E-Mail in den Antrag ein:



1.7 Signatur starten

Überprüfen Sie Ihre Eingaben und klicken Sie auf die Schaltfläche Weiter zu Schritt 4 von 6 – Signatur starten. **Hinweis:** Der hier genannte Telepin (gelb markiert) ist NICHT derjenige, den Sie zum Freischalten benötigen! Dieser erscheint erst nach der Signatur:

schöne Lösungen lieber
papierlos...

axians

Bitte prüfen Sie den Inhalt Ihres Folgeauftrags, den Sie im nächsten Schritt signieren.

Folgeauftrag ECC Multi-Signaturkarte

Hiermit bestelle ich ein qualifiziertes Signaturzertifikat und die zugehörige Signaturkarte. Das qualifizierte Signaturzertifikat wird auf Basis der beim Zertifizierungsdiensteanbieter Deutsche Telekom AG vorliegenden Daten des für die Datenspeicherung verwendeten qualifizierten Zertifikats erstellt.
Auf Grund der Vorgaben der eIDAS Verordnung werden eventuell vorhandene abgegebene Irreführungszertifikate in Zertifikatsweiterungen im Hauptzertifikat umgewandelt.
Ihr Auftrag für ein neues Signaturzertifikat wird unmittelbar nach Eingang Ihrer Bestellung in den normalen Produktionsprozess übernommen. Die Laufzeit Ihres neuen Signaturkarte ist damit unabhängig von Ihrer alten Karte, so dass Sie bei rechtszeitiger Bestellung immer eine gültige Signaturkarte besitzen.

Ich bestätige, dass

- * meine persönlichen Identifikationsdaten mit den Daten der Beauftragung der aktuell gesendeten Signaturkarte übereinstimmen und sich widerspruchsfrei keine Änderungen (z.B. des Namens durch Heirat) ergeben haben und
- * ich vor der Unterschrift die gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zugehörigen Datenschutzerklärungen gelesen habe.
- * Es gilt die Rahmenvereinbarung über ERM Signaturkarten zwischen T-Systems International GmbH und Kalene eWaste GmbH.
- * über die besonderen Sicherheitsanforderungen für die Einsatzgebung der Multi-Signaturkarte bin ich durch Ausbildung der Betriebsinstandhaltung der ECC Security Research der SRC.00012.Q0CD.12.2018 informiert worden.

Hinweis:

Dieser Auftragsbear wird qualifiziert signiert. Bitte ändern Sie diesen Text nicht ab, da sonst Ihr Auftrag nicht bearbeitet werden kann.

Anlage:

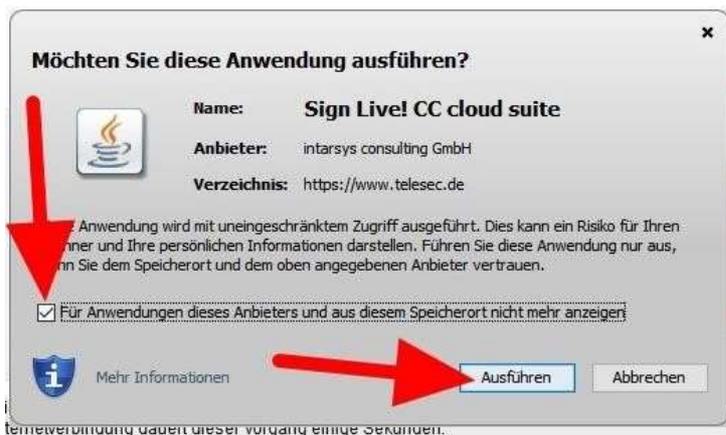
Ab hier folgen Ihre geänderten Auftragsdaten in maschinenlesbarer Form

Zertusauftrag_Inrede: Frau
Zertusauftrag_Nachname: _____
Zertusauftrag_Vorname: _____
Zertusauftrag_Firmal: Kalene eWaste GmbH
Zertusauftrag_Street: Hörvelsinger Weg
Zertusauftrag_Hausnummer: 17
Zertusauftrag_Postleitzahl: 89081
Zertusauftrag_Ort: Ulm
Zertusauftrag_Land: Deutschland
Gebaeudenummer: WNW-6478-2485-AEUP
Rechnung_Inrede: _____
Rechnung_Nachname: _____
Rechnung_Vorname: _____
Rechnung_Firmal: _____
Best_Nr_Gebaeude: _____
Rechnung_Street: _____
Rechnung_Hausnummer: _____
Rechnung_Postleitzahl: _____
Rechnung_Ort: _____
Rechnung_Land: Deutschland
SubjectAltName_Email: _____
Email: _____
Telefon: +49 701 1501 263
Auftragstyp: 3 Jahre Multi-Signatur
TeilID: 48346c1ba43198cf0ee4f19c6ab3e2c-64-61fcc04e4e0405a271e1180b0e4021b59-04122018-07-01
Version: 3
Auftragsnummer: 10_502_418
Auftragsart: eroma_Fun
Auftragsdatum: 29.11.2018

Wichtig zu prüfen ist auch die Signaturkarte!

1.8 Signatur durchführen:

Zu Ihrer Information: Im Folgenden müssen Sie eine elektronische Signatur durchführen. Sehr viele Internetbrowser Hersteller haben bereits die NPAPI Schnittstelle aus Ihren Produkten entfernt. Diese Schnittstelle wird aktuell jedoch für die Funktion von Java benötigt. Sollte bei Ihnen also die Signatur nicht funktionieren, könnte es an Ihrem verwendeten Browser oder der eventuell veralteten oder falschen Java Version liegen. Sollten Sie hier Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte ausschließlich an die kostenpflichtige Hotline unter der Rufnummer: 0900-1000-906 (2,99€ / Minute aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunktarife können abweichen) Es startet ein Java Applet, wie Sie es bereits aus der Signatur im eANVportal kennen. Setzen Sie bitte das kleine Häkchen (siehe linker roter Pfeil) und im klicken Sie auf die Schaltfläche Ausführen.



Ihre alte Signaturkarte wird eingelesen. Klicken Sie auf die Schaltfläche Signieren.



1.9 Erfolgreiche Signatur

Nach erfolgreicher Signatur des Folgeauftrag sehen Sie folgenden Text. Aktivieren Sie das kleine Häkchen (siehe oberer roter Pfeil) und klicken Sie auf die Schaltfläche „Signierten Auftrag herunterladen“. Achtung: In der ZIP Datei, welche Sie hier herunterladen, ist Ihre **neue** Telepin enthalten. Sie finden diesen, wenn Sie die ZIP Datei entpacken und in das Text Dokument schauen (ziemlich weit am Ende). Bewahren Sie diese Datei gut auf, besser Sie drucken diese aus!

Der Folgeauftrag wurde erfolgreich signiert. Um die Beauftragung abzuschließen senden Sie diesen nun an das Trust Center.

Rückgaberecht
 Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Tagen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform (z. B. als Brief, Fax, E-Mail), jedoch nicht vor Eingang der Ware. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z. B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform erklären. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens. In jedem Fall erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr. Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an:

T-Systems International GmbH
 Trust Center - PKS
 Postfach 1251
 57236 Netphen

Rückgabefolgen Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens, für uns mit dem Empfang. Signaturkartenverträge sind vom Widerruf ausgeschlossen, da diese speziell für den Kunden eingerichtet werden und nicht anderweitig verkaufbar sind.

Aufsichtsrat:
 Thomas Dannenfeldt (Vorsitzender)
 Vertretungsberechtigt:
 Reinhard Clemens, Dr. Ferid Wolhassan, Christoph Ahrendt, Anette Bronder, Patrick Moldt-Ude, Dr. Markus Müller, Georg Sepping
 Handelsregister:
 Amtsgericht Frankfurt am Main, HRB 55933, Sitz der Gesellschaft: Frankfurt am Main, Deutschland

Ich bestätige die Bedingungen zum Rückgaberecht gelesen zu haben

Bevor Sie den Folgeauftrag absenden laden Sie sich bitte den signieren Auftrag herunter

[Signierten Auftrag herunterladen](#)

Folgeauftrag kostenpflichtig absenden. Schritt 6 von 6.

1.10 Folgekartenantrag kostenpflichtig absenden

Nachdem Sie die ZIP Datei heruntergeladen haben, wird die Schaltfläche Folgeauftrag kostenpflichtig absenden. Schritt 6 von 6 aktiviert. Klicken Sie auf Sie Schaltfläche:

[Signierten Auftrag herunterladen](#)

[Folgeauftrag kostenpflichtig absenden. Schritt 6 von 6.](#)

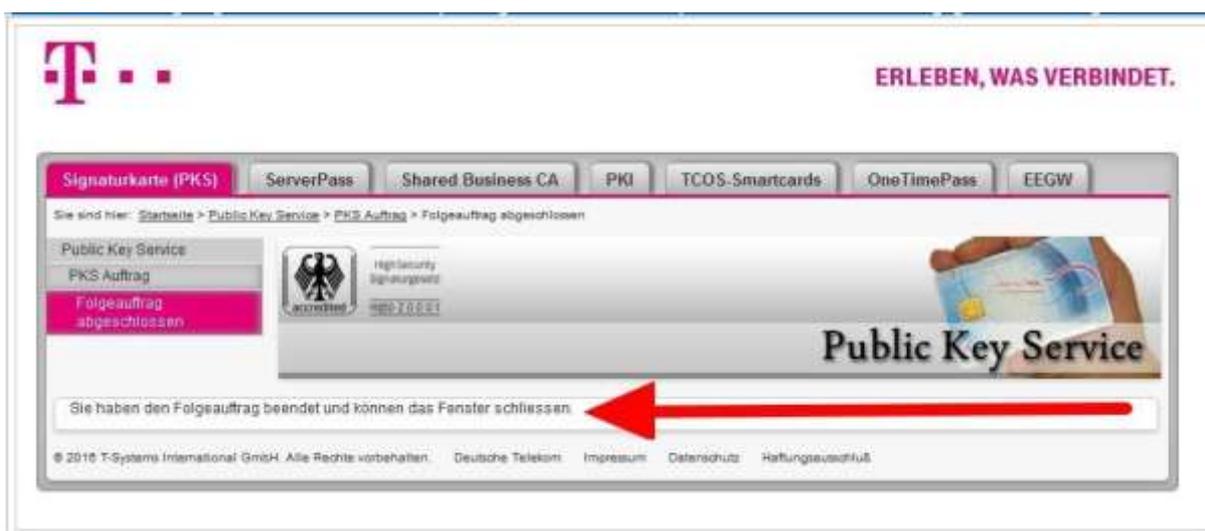
1.11 Bestätigung erfolgreicher Antrag

Sie erhalten die Bestätigung, dass der Folgeauftrag erfolgreich versendet wurde (siehe linker roter Pfeil). Klicken Sie rechts auf Drucken um den Folgeauftrag für Ihre Unterlagen auszudrucken. Hier befindet sich dann auch der Telepin:



1.12 Versand der Signaturkarte:

Sie haben erfolgreich neue Nachfolge Signaturkarte bestellt. In ein paar Tagen wird diese Ihnen postalisch an die von Ihnen angegebene Adresse geliefert. Schließen Sie das Fenster



Nach 1 bis 3 Tagen erhalten Sie folgende E-Mail. Bitte halten Sie sich unbedingt an die Anweisung zur Aktivierung Ihrer neuen Signaturkarte, sowie der elektronischen Empfangsbestätigung. Kurze Zeit später erhalten Sie auf postalischen Weg die neue Signaturkarte zugesandt.



Sehr geehrter Herr

Ihre über unseren Partner Axians geordnete Signaturkarte (PKS) mit der Kartenummer 8949017150002312514 wurde gerade in den Postversand gegeben. Bitte beachten Sie, dass die Postlaufzeit bis zu 3 Tage dauern kann.

Um mit diesem Zertifikat qualifiziert elektronisch unterschreiben zu können, müssen Sie den ordnungsgemäßen Erhalt mit einer Empfangsbestätigung bestätigen.

Eine detaillierte Anleitung hierzu stellt Ihnen unser Partner Axians auf der Internetseite <https://www.axians-ewaste.com/fan/aktivierung-signaturkarte/> zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Trust Center Notary Service

Für Rückfragen und weiterführende Informationen steht Ihnen unser Partner Axians über E-Mail: signatur@axians-ewaste.com bzw. telefonisch über 0900 1000 906 (kostenpflichtig) gerne zur Verfügung.

Dies ist eine automatisch erzeugte Nachricht. Bitte nicht per E-Mail beantworten

1.13 Freischaltung der Signaturkarte



Wichtiger Hinweis:

Sobald Sie Ihre Signaturkarte erhalten haben, ist es notwendig, Ihre Signaturkarte mit einer persönlichen PIN zu aktivieren und, sofern die Pinvergabe erfolgreich war, den Erhalt der Signaturkarte zu bestätigen und damit die Zertifikats-Freischaltung freizugeben.



Hinweis zu Kartenleser und Eingabeaufforderungen:

Anwender mit einem Klasse 2 Kartenlesegerät (z.B. Cherry ST-2000), d.h. welche kein integriertes Display haben, bekommen die weiteren Aufforderungen auf dem Computerbildschirm dargestellt.

Anwender mit einem Klasse 3 Kartenlesegerät (z.B. die meisten Reiner SCT Geräte) bekommen die weiteren Aufforderungen direkt auf dem Display des Kartenlesegeräts und **nicht** am Computerbildschirm dargestellt

PIN Nummern Vergabe mit der SignLive! Toolbox (Offline)

Rufen Sie folgenden Link auf und folgen Sie den unten angegebenen Schritten.

<https://www.telesec.de/de/signaturkarte/support/downloadbereich/file/157-signlive-toolbox-windows>

Es öffnet sich ein Internetbrowser Fenster. Setzen Sie in diesem Fenster ganz unten den Haken bei „Ich stimme den oben aufgeführten Bedingungen zu“ und klicken im Anschluss auf die Schaltfläche „Download“.



Es wird im Anschluss eine Datei mit dem Namen „*setupSignLiveToolbox.exe*“ heruntergeladen. Falls Sie nicht wissen, wohin die Datei gespeichert wurde, können Sie versuchen die Tastenkombination „*STRG + J*“ zu drücken. In vielen Fällen öffnen Internetbrowser ein Fenster, in welchem die ganzen herunter geladenen Dateien aufgelistet werden.

Im Anschluss müssen Sie diese Software noch installieren. Hierzu benötigen Sie zwingend lokale administrative Rechte. Sollten Sie diese nicht haben, ziehen Sie bitte Ihren lokalen IT Betreuer zur Installation hinzu! Bitte lassen Sie alle Standardeinstellungen der Setup Routine bestehen (auch Java!)

Nachdem die Software installiert wurde, starten Sie diese.



Wählen Sie den Menüpunkt „*PIN Management*“ aus. Es öffnet sich ein neues Fenster mit dem Titel „*PIN Management*“.

PIN1 selbstständig vergeben

Wählen Sie mit der Maus den obersten Eintrag (SigG PIN1 (für qualifizierte Signatur)) und klicken Sie mit der Maus auf der rechten Seite auf die Schaltfläche „*Initialisieren*“. Bitte lesen Sie das folgende Fenster aufmerksam durch.

HINWEIS: Wenn zu Beginn der PIN-Initialisierung eine **Nullpin** abgefragt wird, können Sie diese in der angezeigten Maske nachlesen. Diese ist im Regelfall 5x die Null (00000) Geben Sie jetzt *„immer auf dem Kartenlesegerät“* die folgenden unterschiedlichen Zahlenkombinationen ein.

1. 5 x die Null und dann die OK Taste drücken bzw. den grünen Haken
2. Eine frei gewählte 6-stellige Zahlenkombination als SigG PIN 1 eingeben und danach die OK Taste drücken.
3. Wiederholen Sie Schritt 2 (damit Sie wissen, dass Sie sich nicht vertippt haben)
4. Es erscheint ein Bestätigungsfenster, das Ihre SigG PIN1 erfolgreich gesetzt wurde

Um die gewählte Kombination der SigG PIN1 **nach dreimaliger Falscheingabe** wieder neu vergeben bzw. zurücksetzen zu können, müssen Sie nach der Vergabe der SigG PIN1 zusätzlich die SigG PIN2 (PUK für SigG PIN1) vergeben.

PIN2 selbstständig vergeben

Wählen Sie mit der Maus den zweiten Eintrag von oben (SigG PIN2 (für SigG PIN1)) und klicken Sie mit der Maus auf der rechten Seite auf die Schaltfläche „Zurücksetzen“. Bitte lesen Sie das folgende Fenster aufmerksam durch. Geben Sie jetzt „immer auf dem Kartenlesegerät“ die folgenden unterschiedlichen Zahlenkombinationen ein.

1. Die eben gesetzte 6-stellige PIN1 und dann die OK Taste drücken bzw. den grünen Haken
2. Eine frei gewählte 8-stellige Zahlenkombination als SigG PIN2 eingeben und danach die OK Taste drücken.
3. Wiederholen Sie Schritt 2 (damit Sie wissen, dass Sie sich nicht vertippt haben)
4. Es erscheint ein Bestätigungsfenster, das Ihre SigG PIN2 erfolgreich gesetzt wurde
5. Notieren Sie sich die gewählte 8-stellige PIN2 und verwahren Sie sie an einem sicheren Ort.

Sie können, wenn Sie wollen die gleiche Vorgehensweise für die Globale PIN1 und PIN2 (für Verschlüsselung und Authentisierung) verwenden. Die Globalen PINs werden jedoch im elektronischen Abfallnachweisverfahren nicht verwendet.

Haben Sie die Karte nicht durch ein Attribut für die Verwendung im eANV-Verfahren beschränkt, könnten diese PINs in einem anderen Anwendungsbereich (Vergabeplattformen, CO2-Zertifikate Handel, etc.) möglicherweise benötigt werden.

Es kann jeweils dieselbe Kombination für beide PIN1 und eine andere Kombination für beide PIN2 vergeben werden (**unsere Empfehlung**).

Letzter Schritt – Empfangsbestätigung

Wenn Sie ab jetzt mit Ihrer neuen ECC Signaturkarte signieren, können Sie zwar bereits Ihre Unterschrift auf den Dokumenten erkennen, jedoch wäre diese Unterschrift zum Zeitpunkt der Signatur noch nicht gültig, da das Zertifikat vom Zertifikatsherausgeber noch nicht frei geschaltet wurde.

Hinweis:

Wenn Sie die PINs nicht erfolgreich setzen konnten, führen Sie bitte auf keinen Fall die elektronische Empfangsbestätigung durch.



Senden Sie die defekte Signaturkarte zusammen mit der dem Anschreiben beiliegenden „Empfangsbestätigung“ und einem Hinweis auf den Defekt, einer eine Kopie der Vorder- und Rückseite des Personalausweises (oder dem Dokument, welches Sie bei der Beantragung der Karte genannt haben) auf einem separaten Blatt des Anschreibens zurück. Sowohl die Empfangsbestätigung als auch die Ausweiskopien müssen handschriftlich unterschrieben sein!

Sollte bei Ihnen jedoch alles in Ordnung sein, führen Sie jetzt bitte die elektronische Empfangsbestätigung durch. Gehen Sie dazu mit einem Internetbrowser auf die Webseite (1.) <https://www.telesec.de> -> (2.) Signaturkarte (PKS) -> (3.) Empfangsbestätigung



Tragen Sie im Feld **Kartennummer** die Nummer Ihrer persönlichen Signaturkarte ein.

Im Feld **Telepasswort/TelePIN** tragen Sie bitte die TelePIN ein. Diese finden Sie auf dem mit dem Antrag ausgedruckten Blatt „*Persönliche Informationen zu Ihrem Public Key Service Auftrag*“, welche mit einem diagonalen Wasserzeichen „**Nur für Ihre Unterlagen!**“ gekennzeichnet ist oder auf dem ausgedruckten Dokument, wie unter 1.11 beschrieben, wenn Sie einen neuen Telepin angefordert haben.



Sollten Sie Ihre TelePIN nicht mehr zur Hand haben, besteht die einzige Möglichkeit der

Aktivierung darin, die im Anschreiben beiliegende Seite „Empfangsbestätigung“ auszufüllen und per Postversand an die Telesec zu übermitteln.

Tragen Sie unterhalb des Captcha Code Bildes den Captcha Code ein. Hiermit wird sicher gestellt, das Sie ein Mensch und keine Maschine sind.

Setzen Sie im Anschluss die 3 Haken in die kleinen viereckigen Kästchen

Klicken Sie mit der Maus auf die Schaltfläche „Empfangsbestätigung absenden“.

Im Anschluss können Sie im nächsten Fenster die Freischaltung mit einem weiteren Klick auf die Schaltfläche prüfen.

Einige Zeit nachdem Ihre Signaturkarte aktiviert wurde bekommen Sie eine Bestätigungsemail. Von nun an wird Ihr Zertifikat im Verzeichnisdienst geführt.

Erst nach Erhalt der E-Mail sind bereits durchgeführte Signaturen mit der erhaltenen Signaturkarte rechtskräftig.

Bewahren Sie weiterhin die Seite des Signaturkartenantrags mit dem Telepin auf.

Diese benötigen Sie zum Beispiel, wenn Sie Ihre Karte irgendwann sperren bzw. kündigen möchten.



Sehr geehrter Herr f

Ihre Empfangsbestätigung für die Signaturkarte (PKS) mit der Kartenummer 8949017150 ist bei uns eingegangen. Ihr qualifiziertes Zertifikat wurde freigeschaltet und Sie können nun damit EIDAS konform arbeiten.

Für Rückfragen und weiterführende Informationen steht Ihnen unser Partner Axians über E-Mail: signatur@axians-ewaste.com bzw. telefonisch über 0900 1000 906 (kostenpflichtig) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Trust Center Notary Service

Dies ist eine automatisch erzeugte Nachricht. Bitte nicht per E-Mail beantworten